

99 von 100 Punkten: Bundesbester Verfahrensmechaniker ausgezeichnet

Frank Loschinski, ehemaliger Auszubildender der KTS Kunststoff Technik Schmölln GmbH in Schmölln, ist bundesbester Absolvent der Ausbildung Verfahrensmechaniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik. GKV-Präsident Dirk E.O. Westerheide überreichte ihm für seine sensationelle Leistung im Rahmen der GKV-Förderpreisverleihung eine Urkunde, ein Preisgeld und ein Jahresabonnement für die Fachzeitschrift „Kunststoffe“ sowie die Mitgliedschaft im „Club der Besten“, der Kommunikationsplattform für bisherige Förderpreisträger.

Der 22-Jährige freute sich nicht nur darüber 99 von 100 Punkten und somit ein sehr gutes Ergebnis erreicht zu haben, sondern auch darüber, dass er die auf drei Jahre ausgelegte Ausbildung um ein halbes Jahr verkürzen konnte. So begann Loschinski bereits im Jahr 2013 ein Studium der Kunststofftechnik.

Neben den besten Absolventen der Ausbildung werden auch die ausbildenden Unternehmen und die beteiligten Berufsschulen vom GKV für die Ausbildungsleistung gewürdigt.

„Die Ausbildung zum Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik ist bei jungen Menschen nicht so bekannt. Dabei handelt es sich um eine vielfältige und herausfordernde Tätigkeit in einer florierenden Branche. Während meiner Ausbildung war es äußerst spannend zu erfahren, wie komplex der Werkstoff Kunststoff ist“, berichtete Frank Loschinski.

„Auf die Ausbildungssituation in Ostdeutschland wirkt sich der demographische Wandel unmittelbar aus. Dadurch sinken die Bewerberzahlen für ausgeschriebene Lehrstellen tendenziell. Diese Entwicklung verstärkte sich zunächst durch eine Ost-West Wanderung und beginnt sich seit 2013 allmählich in wenigen Gegenden und Ausbildungsrichtungen umzukehren. In Ostdeutschland hat man sehr gute Chancen, vor allem in der Kunststoff verarbeitenden Industrie, einen attraktiven Ausbildungsplatz zu erhalten. Frank Loschinski geht mit gutem Beispiel voran, denn viele Jugendliche in Ostdeutschland können auf diese Weise einen tollen, zukunftssträchtigen Job in der Kunststoffindustrie bekommen, wenn sie diese Chance nutzen,“ betonte Dirk E.O. Westerheide, GKV-Präsident.

Seit 2001 erhalten die zehn besten Absolventen jedes Jahrgangs den in Deutschland einzigartigen Förderpreis für ihre Leistungen im Rahmen ihrer Berufsausbildung. Mit der Verleihung des GKV-Förderpreises legt der Verband jedes Jahr auch ein Schlaglicht auf die guten Perspektiven der Ausbildung in der Kunststoff verarbeitenden Industrie. Der GKV-Förderpreis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Die Preise wurden vom GKV in diesem Jahr deutschlandweit in den jeweiligen Ausbildungsunternehmen vom 30. Juni bis 18. Juli 2014 verliehen.

[Bild 1 \(v.l.n.r.\): Dirk E. O. Westerheide, Frank Loschinski, Ralf Olsen](#)

99 von 100 Punkten: Bundesbester Verfahrensmechaniker ausgezeichnet

[Bild 2 \(v.l.n.r.\): Ralf Olsen, Michael Weigelt, Klaus Eberhard, Ralf Rautenberg, Frank Loschinski, Felix Nußbaum, Uwe Krause, Dr. Steffen Piller, Dirk E.O. Westerheide](#)